

# Integriertes bezirkliches Klimaschutzkonzept



für den Bezirk Steglitz-Zehlendorf  
von Berlin

Herausgeber:

Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf Abt. Jugend, Schule und Umwelt

Umweltamt, 14160 Berlin

Berlin, August 2011

Auszug: Anhang 1, KG 3, Klimaschutz am Schulstandort

[www.berlin.de/ba-steglitz-zehlendorf/verwaltung/um/1klimaschutzkonzept.html](http://www.berlin.de/ba-steglitz-zehlendorf/verwaltung/um/1klimaschutzkonzept.html)

## KG 3 Klimaschutz am Schulstandort

### Kurzbeschreibung

Fortlaufende Maßnahme. Im Bezirk gibt es insgesamt 65 Schulen. 80 % der Schulgebäude werden durch die Energiesparpartner (ESP) im Rahmen der laufenden Energieeinsparpools betreut.

Projekte zur Nutzermotivation an Schulen können bis zu 10 % Energieeinsparung bringen. Von 1998 bis 2002 wurden bereits Fifty-Fifty-Projekte an Schulen durchgeführt. Maßnahmen zur Nutzermotivation sind ab 2006 nachträglich in Pool 11 und daraufhin in alle neuen Verträge mit den Energiesparpartnern aufgenommen worden. Durchschnittlich haben sich seit 2006 jährlich ca. 3-4 Schulen (teils einmalig, teils mehrjährig) im Bezirk daran beteiligt. An den Berliner Wettbewerben, dem GASAG-Energy Cup und Berliner Klima Schulen sowie der Auszeichnung zur Umweltschule Europa – Internationale Agenda 21 Schule haben eine Vielzahl von Schulen aus dem Bezirk erfolgreich teilgenommen.

Durch weitere Maßnahmen und Projekte sollen die Schulen im Bezirk weiter für das Klimaschutz-Thema sensibilisiert werden und zur Energieeinsparung im Gebäudebestand beitragen. Die Schüler/innen können darüber hinaus gut als „Erzieher und Berater“ auf ihre Familien und den Freundeskreis einwirken, wodurch sich ein hoher Multiplikatoreffekt ergibt. Folgende kontinuierliche Maßnahmen sind hierzu notwendig:

- Aufbau eines Netzwerkes von Lehrkräften, die als Initiatoren und Multiplikatoren in ihren Schulen fungieren, unterstützt durch die Schulleitungen
- Energierundgänge als Teil des schulinternen Curriculums im Unterricht oder durch Energieteams in den Schulen
- Unterstützung im Rahmen der regionalen Fortbildung der Senatsverwaltung für Bildung durch entsprechende Fortbildungsmaßnahmen mit technischen und pädagogischen Inhalten
- Initiieren von Aktionen und Projekttagen (z.B. „Erneuerbare Energien sichtbar machen“, Kooperation mit Wohnungsbaugesellschaften im Umkreis der Schulen, im Rahmen der Veranstaltungen des Kinder- und Jugendforums), um Wissen zum sparsamen Umgang mit Energie anschaulich zu vermitteln
- Entwicklung von Prämienmodellen für Schulen in Kooperation mit den Energiesparpartnern
- Verbesserung der Kommunikation zwischen Schulamt, Umweltamt, SE Facility Management, Energiesparpartnern und Schulen durch regelmäßige Abstimmungsrunden sowie Erarbeiten verbindlicher Kommunikations- und Entscheidungsabläufe
- Benennung eines Schul-Koordinators im Bezirksamt, der auch über gering-investive Maßnahmen entscheidungsbefugt ist.
- Durchführung eines jährlichen Erfahrungsaustausches derjenigen Schulen, die Klimaschutz- und Energiesparprojekte durchführen (unter Beteiligung aller relevanten Ämter im Bezirksamt, der Energiesparpartner, der Schulleitungen und der Schulaufsicht)
- Auswertung der Projekte um auch Erfolge dokumentieren zu können

### Gesamtkosten (Investitionskosten, Personalkosten, Sachkosten)

Abhängig von den umgesetzten Maßnahmen.

Implementierung von Energierundgängen und ihrer Auswertung durch externe Beratung pro Schule und Jahr (30 Stunden): ca. 1.800 €

Kostenschätzung für ein Prämienmodell: Bei Annahme einer Energieeinsparung zwischen 4.200 € und 8.400 € pro Schule (5% bzw. 10% Einsparung bezogen auf die durchschnittlichen Energiekosten pro Schule im Jahr 2009) entspricht dies bei 20 teilnehmenden Schulen einem Auszahlungsbetrag (50% der Einsparung) von 42.000 € bis

<p>84.000 € pro Jahr.</p> <p>Zudem sollten Mittel aus dem Budget für zusätzliche Maßnahmen zur Energieeinsparung auch für pädagogische Projekte bereit gestellt werden.</p> <p>zusätzlicher Personalaufwand für SE Facility Management, Schulamt, Umweltamt</p>
<p><b>CO<sub>2</sub>-Minderungspotenzial</b></p> <p>Typische Werte von Schulen: Einsparung zwischen 5 bis 10 % des Energieverbrauchs durch Verhaltensänderung. Dies ergibt insgesamt 500 t CO<sub>2</sub>/a-Einsparung, wenn bis 2020 mind. 20 Schulen teilnehmen.</p>
<p><b>Zeitraum für die Durchführung</b></p> <p>2012 fortlaufend</p>
<p><b>Akteure</b></p> <p>Schulamt SE Facility Management Externe Berater, z.B. Unabhängiges Institut für Umweltfragen e.V. Energieeinsparpartner Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Außenstelle Steglitz-Zehlendorf, Bildung für nachhaltige Entwicklung – Klimaschutz am Schulstandort Umweltamt Kinder- und Jugendbüro Steglitz-Zehlendorf e.V.</p>
<p><b>Zielgruppe</b></p> <p>Lehrkräfte/pädagogisches Personal, Schüler/innen und Hausmeister der Schulen im Bezirk sowie über Multiplikatorwirkung die Eltern</p>
<p><b>Handlungsschritte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Entwicklung einer Verfahrensvorschrift bezüglich der Abläufe bei Eingaben zu Klimaschutzmaßnahmen aus den Schulen und Vereinbarung regelmäßiger Abstimmungsrunden</li> <li>■ Fortführung und Ausweitung der laufenden Projekte im Rahmen der Energiesparpartnerschaft (ESP)</li> <li>■ Aufbau eines Lehrkräfte-Netzwerkes</li> <li>■ Entwicklung neuer Schulprojekte</li> <li>■ Bewertungskriterien für Projekte entwickeln sowie Kennzahlen und Daten regelmäßig erheben.</li> </ul>
<p><b>Hinweise</b></p> <p>Berliner Wettbewerbe / Auszeichnungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Berliner Klimaschulen, <a href="http://www.berliner-klimaschulen.de/">http://www.berliner-klimaschulen.de/</a></li> <li>■ GASAG Energy Cup, <a href="http://www.gasag.de/privatkunden/kundenzentrum/schule/gasag-energy-cup/Seiten/startseite.aspx">http://www.gasag.de/privatkunden/kundenzentrum/schule/gasag-energy-cup/Seiten/startseite.aspx</a></li> <li>■ Umweltschule Europa, Internationale Agenda 21 Schule</li> </ul> <p>Informationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ BMU-Projekt „Klimaschutz in Schulen“, <a href="http://www.klimaschutzschulenatlas.de/">http://www.klimaschutzschulenatlas.de/</a></li> <li>■ Umweltschulen „Umweltschutz in Schulen“, <a href="http://www.umweltschulen.de/">http://www.umweltschulen.de/</a></li> <li>■ Energiesparkonto für Schulen, <a href="http://www.energiesparclub.de/der-club/energiesparclub-fuer-schulen/index.html">http://www.energiesparclub.de/der-club/energiesparclub-fuer-schulen/index.html</a></li> <li>■ Energieagentur NRW „Energie in Schulen und Kindergärten“, <a href="http://www.energieagentur.nrw.de/schulen/page.asp?RubrikID=4119">http://www.energieagentur.nrw.de/schulen/page.asp?RubrikID=4119</a></li> </ul> <p>Fördermöglichkeiten:</p>

---

<ul style="list-style-type: none"><li>■ <a href="http://www.bmu.de/files/pdfs/allgemein/application/pdf/foerderrichtlinie_einzelprojekte_bf.pdf">http://www.bmu.de/files/pdfs/allgemein/application/pdf/foerderrichtlinie_einzelprojekte_bf.pdf</a></li><li>■ Beratende Begleitung bei der Einführung bzw. Weiterführung von Energiesparmodellen an Schulen und Kindertagesstätten, <a href="http://www.ptj.de/lw_resource/datapool/_items/item_2113/fiftyfifty.pdf">http://www.ptj.de/lw_resource/datapool/_items/item_2113/fiftyfifty.pdf</a></li></ul>
<b>Priorität</b> hoch